## Bezirksoberliga Herren West

ATSV Sebaldsbrück : MTV Elm
Freitag, 24.11.2023, 20:30 Uhr

# Domek fixiert zwei Punkte für den ATSV Sebaldsbrück

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des ATSV Sebaldsbrück in der Bezirksoberliga Herren West gegen den MTV Elm durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die richtige Taktik hatten Schoppe / Weber beim 3:0-Erfolg gegen Hilken / Müller ab dem ersten Ballwechsel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen Schulze und Schumacher bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pump und Lieschewski ab Ballwechsel 1. Langkowski / Domek bekamen nachfolgend ihre Gegner Fahlke / Augustin beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1: 2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Oskar Schoppe hingegen letztlich an der Hand, um Sascha Lieschewski zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum daraufhin Daniel Weber letztlich parat, um Dennis Pump final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Sebastian Schulze in seinem Einzel gegen Mike Fahlke etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Jonny Langkowski kam mit der Spielweise von Markus Hilken am Tisch dagegen gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte derweil Christian Domek bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Raphael Müller. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Domek mit einem 11:0 über Müller hinwegfegte. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Stefan Schumacher und Stephen Augustin den letzten Ballwechsel spielten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des ATSV Sebaldsbrück und des MTV Elm in die Box. Chancenlos war dagegen dann Oskar Schoppe gegen Dennis Pump nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Daniel Weber konnte im Spiel gegen Sascha Lieschewski einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Sebastian Schulze bezwang anschließend Markus Hilken in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Genügend spielerische Mittel hatte danach Jonny Langkowski letztlich an der Hand, um sich gegen Mike Fahlke durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Christian Domek bekam es nun mit Stephen Augustin zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christian Domek am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Domek zu Ende ging. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Durch diesen Sieg hat der ATSV Sebaldsbrück nun ein Punkteverhältnis von 4:6 auf dem Konto, während der MTV Elm nach der Niederlage jetzt 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Oyten (ATSV Sebaldsbrück) bzw. gegen den VfL Sittensen II (MTV Elm).

**Statistik:**

**ATSV Sebaldsbrück**

Doppel: Schoppe / Weber 1:0, Schulze / Schumacher 0:1, Langkowski / Domek 0:1

Einzel: O. Schoppe 1:1, D. Weber 1:1, S. Schulze 1:1, J. Langkowski 2:0, C. Domek 2:0, S. Schumacher 1:0

**MTV Elm**

Doppel: Pump / Lieschewski 1:0, Hilken / Müller 0:1, Fahlke / Augustin 1:0

Einzel: D. Pump 2:0, S. Lieschewski 0:2, M. Hilken 0:2, M. Fahlke 1:1, S. Augustin 0:2, R. Müller 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*